

Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderats vom 14.03.2011

Besichtigung der Mühlbachhalle

Sehr positiv war die Resonanz der Mitglieder des Gemeinderats über die baulichen Fortschritte bei der Baustellenbesichtigung in der Mühlbachhalle.

Kurz vor dem Abschluss stehen mittlerweile die Arbeiten im Innern der Halle. Bei der Hallenbesichtigung konnte der Gemeinderat auch zu später Stunde noch die Verlegearbeiten für den neuen Hallenboden durch die beauftragte Fachfirma beobachten.

In dieser Woche beginnt die Firma Weiß aus Günzburg mit der Anlage der neuen Parkplätze sowie der Außenanlagen. Diese Baumaßnahmen sollen bis zur offiziellen Einweihung der Halle am 29. Mai abgeschlossen werden.



Der orange Hallenboden ist mittlerweile komplett verlegt.



Der Gemeinderat machte sich ein umfassendes Bild von Baumaßnahmen in der neuen Mühlbachhalle.

Sanierung Schulhaus Luizhausen – Vergabe der Arbeiten

Das Dach des Schul- und Rathausgebäudes in Luizhausen ist in einem schlechten baulichen Zustand. Bereits im vorigen Winter wurde an einigen Stellen Wassereintritt festgestellt. Auch die Holzfenster sind inzwischen nicht mehr durch einen weiteren Anstrich zu sanieren.

Der Gemeinderat hatte daher bereits im vergangenen Jahr beschlossen, die Sanierungsarbeiten durchzuführen und die Bauarbeiten hierzu auszuschreiben. Eine erste Kostenschätzung über die dringendsten Sanierungsarbeiten belief sich auf rund 39.000 €. Die von Architekt Stolz nun durchgeführte beschränkte Ausschreibung ergab Gesamtkosten von 40.356,44 €.

Nach Erläuterung im Gemeinderat wurden die Arbeiten für die Sanierung des Schul- und Rathauses Luizhausen an die günstigsten Bieter wie folgt vergeben:

Zimmer- u. Dachdeckerarbeiten mit Gerüst: Thierer, Lonsee	21.856,51 €
Spenglerarbeiten: Scheiffele, Luizhausen	2.807,82 €
Glaserarbeiten (Kunststoff-Fenster): Junginger, Weidenstetten	12.544,58 €
Gipsarbeiten (Fenstereinputzarbeiten): Kaiser, Ettlenschieß	3.150,53 €

Bei der Sanierung werden einige Arbeiten in Eigenleistung durchgeführt. Ebenso stehen bereits einige Spenden für die Finanzierung zur Verfügung.

Dankenswerterweise hat Architekt Stolz ebenfalls auf sein Honorar verzichtet

Bausachen

Folgenden Bauvorhaben wurde das Einvernehmen erteilt:

- a) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Lonsee-Ettlenschieß, Hinter den Gärten 57, Flst.Nr. 63/16;
- b) Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garagen in Lonsee-Radelstetten, Hohegert 14, Flst.Nr. 165/17;
- c) Anbau einer Überdachung an bestehende Scheuer in Lonsee-Ettlenschieß, Lindenplatz 3, Flst.Nr. 50/5;
- d) Abbruch von landwirtschaftlichen Wirtschaftsgebäuden (Zuchtschweinegestall) in Lonsee-Halzhausen, Bachstraße 27, Flst.Nr. 2009 und 2009/1;
- e) Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle und Einbau einer Hackschnitzelheizung in bestehende Scheune in Lonsee-Halzhausen, Bachstraße 27, Flst.Nr. 2009 und 2009/1;
- f) Anbau an das bestehende Wohnhaus in Lonsee, Untere Sonnenbühlstraße 16, Flst.Nr. 883/1

Entwicklungen in der Kinderbetreuung der Gemeinde – Bericht der Gesamtleiterin

Ulricke Heindl berichtete dem Gemeinderat über die neuesten Entwicklungen in den Kindergärten. Im Moment sind von den 198 Kinderbetreuungsplätzen in Lonsee 176 belegt. Die Kinderkrippe in Ettlenschieß ist mittlerweile voll belegt. Es wird eine Warteliste geführt. Um der Nachfrage und dem Bedarf der Eltern zu entsprechen, ist in Urspring eine betreute Spielstube für Kinder von 1- 3 Jahren an drei Tagen in der Woche in Vorbereitung, wie auch eine Änderung des Betreuungsangebots in Halzhausen. In diesem Zusammenhang sind die Gebühren für die Kinderbetreuung überarbeitet worden und werden dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung zur Entscheidung vorgelegt. Für eine Qualitätssteigerung sorgt die Teilnahme des Kindergarten „Am Waldesrand“ in Lonsee am Projekt „Singen und Bewegen“, das vom Land Baden-Württemberg gefördert wird. Zum 1. April startet das vom Land initiierte Bildungshaus in Urspring. Es handelt sich hierbei um eine enge Kooperation der Lonequell-Schule mit dem Kindergarten Spatzennest. Innerbetrieblich wird an der gesetzlich geforderten Erhöhung des Personalschlüssels für die Kindergärten gearbeitet.